

Die Entscheidung



Muss er die Wahrheit sagen oder darf er lügen? Eine schwere Entscheidung! Oder nicht? Was meinst du?

Wähle eine der drei Entscheidungssituationen.

Bearbeite die folgenden Aufgaben auf dem Arbeitsblatt schriftlich und in ganzen Sätzen:

- Versetz dich in die Situation der Person und begründe, was du an ihrer Stelle tun würdest.
- Überleg dir, welche Auswirkungen die jeweilige Entscheidung für beide Personen hat.

Situation 1: Das Aquarium

Rabia versprach ihrer Freundin Anna, in der Ferienzeit auf ihr Aquarium aufzupassen. Gestern war sie mit ihrer Familie im Freibad. Für das Aquarium blieb keine Zeit mehr. Als sie heute Morgen die Fische füttern will, traut sie ihren Augen nicht. Die Neonfische treiben leblos an der Oberfläche - die Sauerstoffpumpe muss gestern ausgefallen sein. Sie könnte in der Zoohandlung neue Neonfische kaufen, die den toten zum Verwechseln ähnlich sind. Soll sie Anna die Wahrheit sagen?

Situation 2: Die Gang

Mario und Can fahren mit ihren Fahrrädern durch den Wald. Sie werden von drei älteren Jungen verfolgt. Mario ist ängstlich, da er heute Morgen in der Schule schon Ärger mit ihnen hatte. Panisch schaut er Can an und verschwindet mit seinem Rad hinter dichten Büschen. Can fährt weiter. Aber er wird von den drei Verfolgern eingeholt und gestoppt. Sie bedrängen ihn und wollen von ihm wissen, wo sein Freund ist. Soll Can die Wahrheit sagen?

Situation 3: Das gestohlene Geld

Paul bekommt in der Pause Nasenbluten. Die Pausenaufsicht erlaubt ihm, sich aus dem Sekretariat eine Kühlpackung zu holen und sich in die Pausenhalle zu setzen. Auf dem Weg in die Pausenhalle sieht Paul seinen besten Freund Adam. Adam ist gerade dabei, sich Geld aus Merves Jacke zu nehmen - er steckt sich das gestohlene Geld in seine Tasche. Als er Paul entdeckt, bittet Adam ihn, seinen Diebstahl nicht zu verraten. Soll Paul die Wahrheit sagen?

- Lies dir die Standpunkte von I. Kant und W. Weischedel durch. Wer ist der Meinung, dass lügen verboten sei?
- Wähle Weischedels ODER Kants Standpunkt. Stimmt du diesem zu?



Wilhelm Weischedel: Natürlich kann die Forderung nach Wahrhaftigkeit nicht starr aufgestellt werden: dass man in jedem erdenklichen Fall die Wahrheit sagen müsse. Es gibt Situationen, in denen das verhängnisvoll wäre. Man darf in Krisenzeiten das Versteck seiner Freunde nicht verraten oder ein Geheimnis, das einem anvertraut ist, nicht weiter erzählen.

Immanuel Kant: Nur wahrhaftig zu handeln, ist die Pflicht des Menschen, auch wenn sich das nachteilig auf den Handelnden oder eine andere Person auswirkt. Lügen und auch Notlügen sind unvernünftig, weil diese dazu führen, dass man einander nicht mehr vertrauen kann. Man muss immer und unter allen Umständen die Wahrheit sagen.

